

Vermögensreport Select Fonds, 1. Halbjahr 2018



Select Jahresmitte 2018

Die Kapitalmärkte konnten von der guten Ausgangslage im Jahr 2017 profitieren und starteten, unterstützt von guten Konjunkturdaten und Frühindikatoren, sehr erfreulich in das Jahr 2018. Viele der weltweit wichtigsten Aktienindizes konnten im Januar neue Allzeit- oder Mehrjahreshochs erzielen. Ausgelöst durch steigende Löhne in den USA, kehrten im Februar jedoch die Sorgen der Anleger zurück. Zwar nicht vor einer schwachen Wirtschaft, sondern vor stark steigenden Inflationsraten und einer dadurch hervorgerufenen stärkeren Straffung der Geldpolitik in den USA. Diese Sorgen waren übertrieben, wie sich im Anschluss zeigte.

Seit März hält der zunehmende Handelsstreit der USA mit anderen Staaten die Marktteilnehmer in Atem. Zuerst nur angedrohte und kurz darauf eingeführte Strafzölle auf immer mehr ausländische Waren in den USA, die auf der jeweils anderen Seite zu Gegenmaßnahmen führten, belasteten das Marktgeschehen immer wieder. Die meisten Aktienindizes konnten sich trotzdem von den Kursverlusten aus dem Zeitraum Februar/März im zweiten Quartal wieder stärker erholen, die Verluste konnten aber meist nicht vollständig aufgeholt werden.

Die Anleihemärkte wurden durch die ausgelösten Zinssteigerungsängste im Zeitraum Februar und März in der Breite teils stark belastet. Die besonnene Kommunikation der Europäischen Notenbank und der US-Zentralbank konnten aber im Anschluss die meisten Sorgen der Anleger zerstreuen, in Europa mehr als in den USA. Eine zwischenzeitliche Irritation, ausgelöst durch die Ankündigung der neuen italienischen Regierung, sich nicht mehr an die europäischen Stabilitätskriterien halten zu wollen, belastete europäische Anleihen nur kurzzeitig. Insgesamt bleibt für europäische Anleihen aber festzuhalten, dass sie sich in der Breite im ersten Halbjahr leicht nachgebend präsentierten.

Der Erdölpreis konnte von den guten Wirtschaftsdaten und –perspektiven weiter profitieren und ansteigen. Der Goldpreis konnte dagegen von den Unsicherheiten an den Kapitalmärkten nicht profitieren und verzeichnete sogar Kursverluste.

Select Fonds mit leicht nachgebender Tendenz

Der **Select Defensive** rutschte gegen Ende des ersten Quartals mit den nachgebenden Renten- und Aktienkursen ins Minus. Durch die niedrige Aktienquote im Portfolio blieb eine Gegenbewegung im zweiten Quartal aus und der Fonds tendierte unter weiteren leichten Abgaben seitwärts. Am Ende verbleibt für den Fonds ein Minus von ca. 1,99 %.

Der **Select Moderate** wurde ebenfalls von den schwachen Renten- und Aktienkursen im Februar und März belastet. Im Anschluss profitierte der Fonds von den freundlichen Aktienkursen bis Ende Mai. Die Schwäche bei den Dividendenwerten im Juni verhinderte jedoch, dass sich der Fonds zurück in den positiven Bereich bewegte. Der Fonds schloss mit einem Minus von nahezu 1,37 % das Halbjahr ab.

Der **Select Dynamic** vollzog die Entwicklung analog dem Select Moderate. Aufgrund der höheren Aktienquote und einer höheren Gewichtung von Beteiligungen in Fremdwährungen – die in der Breite zum Euro an Wert gewannen – konnte der Kurs wieder ins Plus drehen. Die Kursschwäche bei Aktien ab Mitte Juni führte das Profil wieder in den negativen Kursbereich. Der Fonds schloss das Halbjahr mit einem Minus von nahezu 1,35 % ab.

Zeitraum	Santander Select Defensive		Santander Select Moderate		Santander Select Dynamic		Santander Select Income	
	Brutto	Netto	Brutto	Netto	Brutto	Netto	Brutto	Netto
Seit Auflage:	17,64 %	14,21 %	28,00 %	24,27 %	44,18 %	39,99 %	-1,13 %	-4,01 %
12.06.2012–30.06.2012	0,20 %	-2,72 %	0,47 %	-2,46 %	0,47 %	-2,45 %		
30.06.2012–30.06.2013	7,25 %		9,26 %		13,43 %			
30.06.2013–30.06.2014	6,52 %		7,46 %		10,81 %			
30.06.2014–30.06.2015	2,60 %		7,52 %		12,47 %			
30.06.2015–30.06.2016	0,18 %		-3,33 %		-7,51 %			
30.06.2016–30.06.2017	1,16 %		4,45 %		9,09 %			
30.06.2017–30.06.2018	-1,15 %		-0,05 %		0,61 %		-1,13 %	-4,01 %
Durchschnittlicher Ertrag seit Auflegung p. a.:	2,72 %	2,22 %	4,16 %	3,66 %	6,24 %	5,72 %		

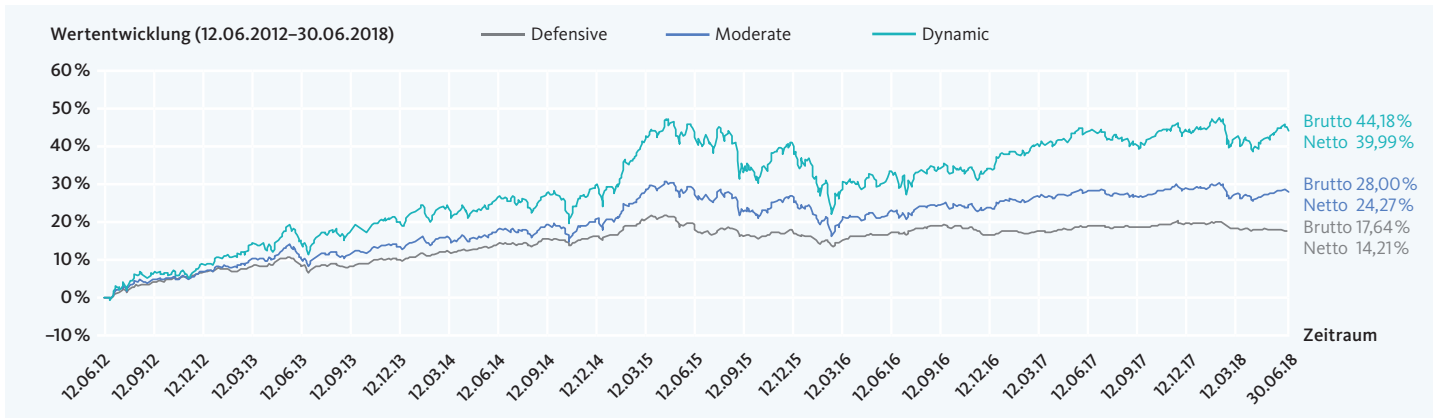
Annahme: Ausgabeaufschlag 3 %; Kauf am 12.06.2012 (Def., Mod., Dyn.) bzw. 30.06.2017 (Income)



Vermögensreport Select Fonds, 1. Halbjahr 2018

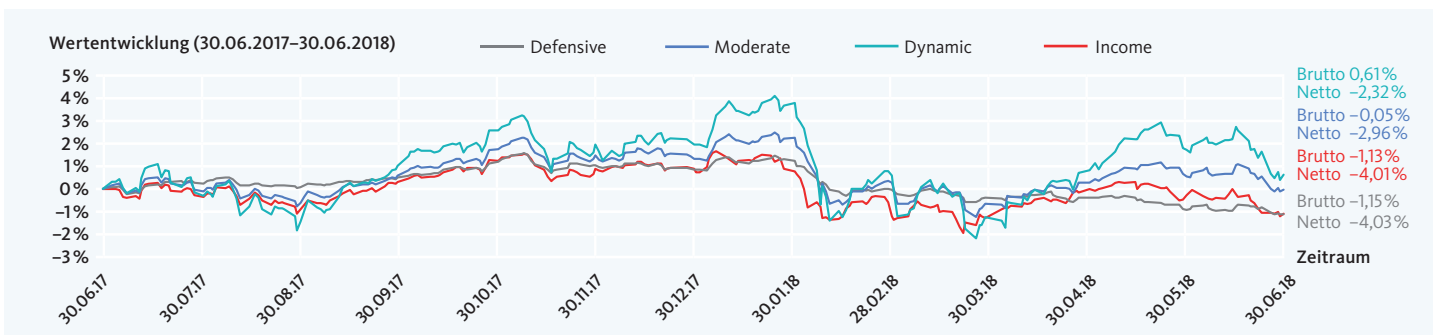
Der **Select Income** hat im Dezember letzten Jahres planmäßig 1,5% (für ein halbes Jahr) an die Anleger ausgeschüttet. Im aktuellen Jahr konnte der Fonds sich den negativen Entwicklungen an den Aktien- und Rentenmärkten nicht entziehen und notiert deshalb zur Jahresmitte negativ mit einem Minus von 1,92%. Die aktuelle Anlagestrategie ist darauf ausgelegt, die Zielausschüttung von 3% p. a. zu vereinnahmen.

Die **Select Fonds** konnten sich von den Kursverlusten an den Aktien- und Rentenmärkten zum Ende des ersten Quartals nicht wieder gänzlich erholen. Das Minus fiel jedoch umso geringer aus, je mehr Aktien in der jeweiligen Strategie enthalten waren bzw. je offensiver das Portfolio ausgerichtet war. Auch die Stärke wichtiger Anlagewährungen zum Euro war der Performance zuträglich. Europäische Renten konnten den jeweiligen Profilen keine nennenswerten Impulse verleihen. Angesichts der positiven Konjunkturdaten erwarten wir ein erfreuliches zweites Halbjahr an den Kapitalmärkten.



Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine verlässliche Prognose für die Zukunft. Die Bruttowertentwicklung berücksichtigt alle auf Fondsebene anfallenden Kosten, die Nettowertentwicklung zusätzlich den Ausgabeaufschlag. Der Ausgabeaufschlag fällt nur einmalig bei Kauf an. Es können weitere Kosten wie

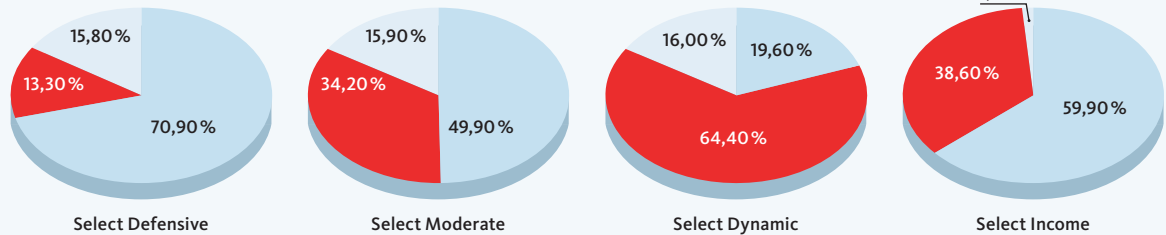
z. B. Depotkosten auf Anlegerseite anfallen. Die Kosten beschränken das potenzielle Wachstum Ihrer Anlage. Beispielrechnung bezüglich Ausgabeaufschlag: Bei einem angenommenen Investment von 1.000 € müssen bei einem max. Ausgabeaufschlag von 3% dafür 1.030 € aufgewendet werden.



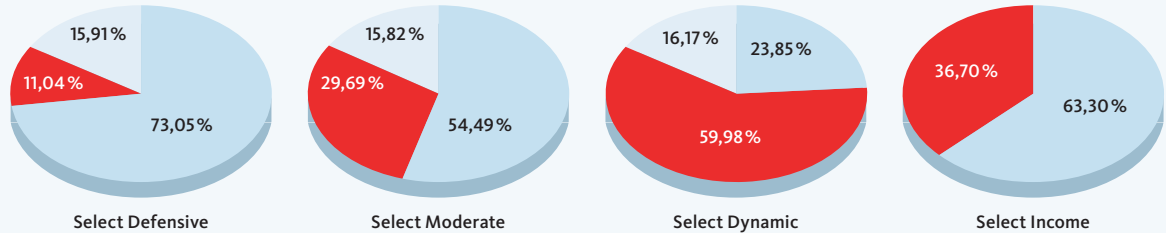
Assetklassenverteilung

Die unterschiedliche Verteilung der Assetklassen zu verschiedenen Zeitpunkten verdeutlicht, wie die Fonds aktiv, je nach Marktlage, für Sie verwaltet werden.

Stand per 31.12.2017



Stand per 30.06.2018



Diese Marketingmitteilung stellt weder eine Empfehlung noch eine persönliche Beratung oder eine Kaufaufforderung dar. Den aktuell gültigen Ausgabeaufschlag erfahren Sie bei Ihrem Berater. Diese Informationen sind nicht abschließend. Grundlage für jede Transaktion in diese Fonds sind der ausführliche Verkaufsprospekt, die wesentlichen Anlegerinformationen, der Halbjahresbericht sowie der aktuelle Jahresbericht in ihrer jeweils gültigen Fassung. Den Verkaufsprospekt erhalten Sie in Englisch, die wesentlichen Anlegerinformationen in Deutsch, Englisch, Italienisch, Spanisch und Portugiesisch bei Ihrem persönlichen Berater in Ihrer Santander Bank Filiale oder unter www.santanderassetmanagement.com.